

Protokoll der Sitzung Senat/004/2012 am 04.07.2012

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:53 Uhr
Sitzungsort: Senatssaal, Schlossplatz 2

Anwesende:

Rektoratsmitglieder

Frau Professorin Dr. Cornelia Denz

.....

Herr Professor Dr. Stephan Ludwig

.....

Frau Dr. Marianne Ravenstein

.....

Herr Matthias Schwarte

.....

Hochschullehrer

Herr Professor Dr. Klaus Peter Boers

anwesend ab 16:15 Uhr

.....

Frau Professorin Dr. Karin Böllert

.....

Herr Professor Dr. Christopher Deninger

.....

Herr Professor Dr. Klaus H. Hinrichs

.....

Herr Professor Dr. Gernot Münster

.....

Herr Professor Dr. Janbernd Oebbecke

.....

Herr Professor Dr. Johannes Roth

.....

Herr Professor Dr. Hans-Ullrich Spiegel

.....

Frau Professorin Dr. Monika Stoll

.....

Herr Professor Dr. Tomas Tomasek

.....

Frau Professorin Dr. Pienie Zwitterlood

.....

Akademische Mitarbeiter

Herr Dr. Ulrich Kathöfer

.....

Herr Dr. Bernhard Marschall

.....

Herr Dr. Oliver Rubner

.....

Studierende

Frau Dilek Erdogan

.....

Herr Felix Höppner

.....

Herr Christian Kraef

.....

Herr Tim Löpmeier

Weitere Mitarbeiter

Frau Annette Diekmann

Herr Heinrich Rensmann

Frau Annette Wöstenkötter

Dekane

Herr Professor Dr. Thomas Apolte

Herr Professor Dr. Volker Gehrau

Herr Professor Dr. Konrad Hammann

Herr Professor Dr. Jürgen Heidrich

Herr Professor Dr. Johannes Kerp

Herr Professor Dr. Tilmann Kuhn

Herr Professor Dr. Markus Lappe

Herr Professor Dr. Matthias Löwe

Herr Professor Dr. Dr. Klaus Müller

Herr Professor Dr. Christian Pietsch

Herr Professor Dr. Dirk Prüfer

Herr Professor Dr. Bart Jan Ravoo

Herr Professor Dr. Wilhelm Schmitz

Herr Professor Dr. Christoph Strosetzki

Personalräte

Herr Harald Buch

Herr Frank-Peter Kaup

AStA-Vorsitzende/r

Frau Janine Meiser

Herr Christian van Bebber

Mitglieder der Universitätsverwaltung

Frau Elisabeth Bernemann

Frau Lena Mörtenkötter

anwesend bis 17:45 Uhr

Öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um

TOP 11.1: Wiederbesetzung der W3-Universitätsprofessur (mit Leitungsfunktion) für Innere Medizin, insbes. Gastroenterologie und Stoffwechselerkrankungen

ergänzt. Im Übrigen wird die Tagesordnung wie vorgeschlagen festgestellt.

TOP 2 Protokolle

Genehmigtes Protokoll der Sitzung 002/2012 am 18.04.2012

Protokollentwurf der Sitzung 003/2012 am 23.05.2012

Der Protokollentwurf der Sitzung Senat/003/2012 am 23.05.2012 wird mit einer Änderung zu TOP 21 einstimmig genehmigt.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet, dass ihn folgende Anmeldungen für Eilkompetenzverfahren für die vorlesungsfreie Zeit erreicht haben:

- Berufungsverfahren zur vorzeitigen Wiederbesetzung der W3-Professur für Internationales Privatrecht und Bürgerliches Recht (NF Prof. Dörner)
- Berufungsverfahren zur vorzeitigen Wiederbesetzung der W3-Professur für Öffentliches Recht und Verwaltungslehre (NF Prof. Oebbecke)
- Berufungsverfahren zur vorzeitigen Wiederbesetzung der W3-Professur für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht (NF Prof. Timm)
- Berufungsverfahren zur Wiederbesetzung der W3-Professur für Öffentliches Recht, insbesondere öffentliches Baurecht, Umwelt- und Planungsrecht (NF Prof. Jarass)
- Wiederbesetzung der W3-Professur für Öffentliches Recht unter Berücksichtigung des Öffentlichen Wirtschaftsrechts (NF Prof. Ehlers)
- Wiederbesetzung der W3-Professur (mit Leitungsfunktion) für Pädiatrische Kardiologie
- Wiederbesetzung der W3-Professur (mit Leitungsfunktion) für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Besetzung der W3-Professur für Multiscale Imaging in Cell Biology
- Besetzung der W3-Professur für Pädiatrische Gastroenterologie

Ferner erläutert er die Durchführung von Eilkompetenzverfahren und bittet die Gruppensprecher um Abgabe ihrer Stellungnahmen innerhalb von drei Werktagen.

Desweiteren liegt der Antrag der Studierenden vor, Herrn Markus Tegeder zum TOP 04 das Rederecht zu erteilen.

TOP 4 Bericht des Rektorats

Prorektor Ludwig berichtet in Vertretung der Rektorin zu folgenden Themen:

- Ergebnisse der Exzellenzinitiative

Der Bewilligungsausschuss der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), des Wissenschaftsrates und der Wissenschaftsminister des Bundes und der Länder hat am 15. Juni 2012 in Bonn entschieden, zwei der drei beantragten Projekte der WWU zu fördern. Der Neuantrag für den Exzellenzcluster "Cells in Motion" (CiM) wurde ebenso positiv bewertet wie der Verlängerungsantrag für den seit 2007 bestehenden Exzellenzcluster "Religion und Politik". Dem Antrag auf Förderung der Graduiertenschule "Evolution" gaben die Gutachter dagegen nicht statt. Über die nicht bewilligte Graduiertenschule wird das Rektorat gemeinsam mit den beteiligten Forscherinnen und Forschern nach alternativen Fördermöglichkeiten suchen, da sich das Rektorat nach wie vor zu dem Projekt bekennt.

- DFG-Förderatlas
Nach bislang fünf Ausgaben des Förderrankings – erstmalig erschienen in 1997 – wurde in diesem Jahr die sechste Ausgabe unter dem neuen Namen DFG-Förderatlas veröffentlicht. Der Förderatlas 2012 umfasst den Berichtszeitraum 2008 bis 2010. Die WWU Münster liegt in der zweiten Ranggruppe (Rang 11-20) mit 149,4 Mio. auf dem 12. Platz. Im Vergleich zu 2009 konnte der Abstand zur ersten Ranggruppe deutlich verkürzt werden. Im Vergleich der NRW-Hochschulen ist die WWU nach dem Spitzenreiter Aachen sowie der Universität Bonn (Rang 11) bei den DFG-Bewilligungen die drittstärkste Hochschule.
- Sitzung der LRK am 25.06.2012 in Düsseldorf
Vornehmliches Thema war der neue Koalitionsvertrag der Landesregierung und dessen Auswirkungen auf die Universitäten. Der Sitzung voran gegangen war ein Gespräch von Ministerin Schulze und Staatssekretär Dockter mit den Sprechergruppen der Landesuniversitäten und der Landesfachhochschulen zum Inhalt des Wissenschaftsteils des Koalitionsvertrags.
- HRK-Mitgliederversammlung am 23.05.2012 in Hamburg
Wahl von Horst Hippler (Präsident des Karlsruhe Institute of Technology) zum Nachfolger für die ausgeschiedene Präsidentin Wintermantel.
- HRK-Kommission W-Besoldung
Rektorin Nelles wurde in die HRK-Kommission „Künftige Gestaltung der W-Besoldung“ berufen, die sich erstmals am 05.06.2012 beraten hat.
- HRK-Versammlung der Gruppe der Universitäten am 12.06.2012, Bonn
Zum Sprecher wurde Dieter Lenzen, Präsident der Universität Hamburg gewählt. Zu seiner Stellvertreterin wurde Rektorin Nelles gewählt.
- DAAD Mitgliederversammlung
- Drittes WWU-Forum am 13.06.2012
- Benefiz-Kinopremiere mit Titus Dittmann am 20.06.2012
- Stadt der Wissenschaft
Das Projekt "Münsters Originale" wurde in der letzten Runde des Wettbewerbs „Stadt der Wissenschaft“ des Stifterverbands berücksichtigt. Zusätzlich wurde die Präsentation als einzige mit dem Publikumspreis (10.000 €) ausgezeichnet.
- Neubesetzungen der Rektoratskommissionen im WiSe 2012/2013

Prorektorin Denz berichtet

- zur Eröffnung des DFG-Graduiertenkollegs „Vertrauen und Kommunikation in einer digitalisierten Welt“ am 06.06.2012
- zum DAAD-Stipendiatentreffen am 07./08.06.2012 in Münster

Prorektorin Ravenstein berichtet zu den Punkten

- Studentische Lehrveranstaltungskritik
Der Arbeitsauftrag des Senats vom 15.12.2010 konnte nun zu einem Abschluss gebracht werden. Der Kernfragebogen wurde überarbeitet und um Zusatzmodule ergänzt. Der neue Fragebogen wird ab WiSe 2012/2013 eingesetzt.
- Monitoring-Gespräch zum Hochschulpakt II im MIWF am 29.05.2012
- Fachschaftenkonferenz am 11.06.2012
- HRK Bonner-Gespräch „Lehre im Wandel: Impulse und Akteure“ am 19.06.2012
- Verleihung des Preises des Förderkreises zur Förderung des Wissenschaftlichen Nachwuchses am 20.06.2012
Preisträger des mit 10.000 € dotierten Preises sind Dr. Bernd J. Hartmann (FB 03) und Dr. Nils H. Thoennissen (FB 05).
- Zusage Lehreⁿ - Jahresprogramm für Führungskräfte in der Wissenschaft und im akademischen Management
Die Teilnahme am Jahresprogramm Lehren für Führungskräfte in der Wissenschaft und im akademischen Management wurde im März 2012 zum zweiten Mal ausgeschrieben. Das Programm ist eine Gemeinschaftsinitiative vom Stifterverband für die deutsche Wissenschaft, der Joachim Herz Stiftung, der Nordmetall-Stiftung und der Alfred Toepfer Stiftung. Für die bestehenden 32 Teilnehmerplätze sind insgesamt 119 Interessensbekundungen von Hochschulen bundesweit eingegangen. Die Prorektorin gehört zum Teilnehmerkreis und wird an insgesamt fünf Workshops im Jahr 2012/13 teilnehmen.

Zum Berichtspunkt „Studentische Lehrveranstaltungskritik“ der Prorektorin für Lehre und Studentische Angelegenheiten äußert Herr Tegeder Kritik an der Durchführung der Informationsveranstaltung zu diesem Thema. Die Teilnahme von Studierenden sei wünschenswert gewesen.

Ferner gibt es eine Nachfrage zur Einstellung der Einschreibungen in den Studiengang „Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa“. Dr. Ravenstein erläutert, dass der Reakkreditierungsantrag für den 2-Fach-Bachelorstudiengang deutliche Mängel aufwies und der Studiengang deshalb nicht zur Reakkreditierung angemeldet wurde. Eine Einschreibung in einen nicht akkreditierten Studiengang ist unzulässig.

Kanzler Schwarte berichtet zu

- den Nachbesetzungen der Dezernentenstellen Dez.3 und 1. Frau Graßl wird Nachfolgerin von Herrn Cloppenburg, Dezernent 3. Die Nachfolge Dez. 1 ist noch nicht abgeschlossen.
- SAP-Einführung
Die Ausschreibungsphase läuft derzeit.

Bericht des Rektorats - Studien-/Prüfungs-/Habilitationsordnungen; Einrichtung und Einstellung von Studiengängen

Vorlage: 2012/0387

Bericht des Rektorats - Übersicht Drittmittel, Auszeichnungen und Preise

Vorlage: 2012/0443

Beschlusstagesordnungspunkte

TOP 5 Vierte Änderung der "Zulassungssatzung"

Vorlage: 2012/0359

Die Vergabeverordnung NRW eröffnet seit ihrer 5. Änderung vom 4. Mai 2012 den Hochschulen die Möglichkeit, Bewerberinnen und Bewerber zu verpflichten, im Bewerbungsverfahren eine Erklärung abzugeben, ob sie einen Studienplatz annehmen bzw. an den Nachrückverfahren beteiligt werden wollen. Die Gruppe der Studierenden hinterfragt den Informationsverlauf sowie die technischen Voraussetzungen für die Abgabe der Erklärung zur Teilnahme am Nachrückverfahren.

Desweiteren stellen die Studierenden folgenden Antrag:

In § 1 c des Entwurfs der 4. Satzung zur Änderung der Zulassungssatzung soll die zu bestimmende Frist jeweils „angemessen“ sein.

Hierzu wird das Wort „angemessenen“ in Absatz 1 und Absatz 2 jeweils vor das Wort „Frist“ eingefügt.

Es ergeht folgender einstimmiger

Beschluss:

Der Senat beschließt die Vierte Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung zulassungsrechtlicher Fragen in der Westfälischen Wilhelms-Universität vom 03. Februar 2009 mit den geringfügigen Änderungen zu § 1 c Absatz (1) und (2).

TOP 6 Vorschläge der Geschäftsordnungskommission

1. Änderung der Geschäftsordnung des Senats

2. Änderung der Wahlordnung für den Senat

3. Änderung der Wahlordnung für die Fachbereichsräte

Vorlage: 2012/0446

Der Vorsitzende berichtet kurz zur Arbeit der eingesetzten Geschäftsordnungskommission und stellt die vorliegenden Ordnungen zur Abstimmung.

Die Studierenden stellen folgenden Antrag zur Änderung Nr. 9 der Ordnung zur Änderung der Geschäftsordnung des Senats:

§ 21 Absatz 4 des Entwurfs soll an Absatz 2 angeglichen werden und folgenden Wortlaut erhalten: „Mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen nach § 1 Abs. 1 kann der Ausschluss der Öffentlichkeit wieder aufgehoben werden.“

Nach einem kurzen Meinungsaustausch wird der Wunsch geäußert, getrennt über die verschiedenen Ordnungen und Änderungen abzustimmen. Es ergehen folgende Beschlüsse:

Beschluss:

Der Senat beschließt

einstimmig die Änderungen Nr. 1. bis Nr. 14. und Nr. 16. und mehrheitlich bei 5 Gegenstimmen die Änderung Nr. 15.

der Ordnung zur Änderung der Geschäftsordnung des Senats.

Beschluss:

Der Senat beschließt

bei 6 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen mehrheitlich die Änderung Nr. 1. und einstimmig die Änderungen Nr. 2. bis Nr. 4.

der Ordnung zur Änderung der Wahlordnung für den Senat.

Beschluss:

Der Senat beschließt einstimmig die Ordnung zur Änderung der Wahlordnung für die Fachbereichsräte.

TOP 7 Empfehlung für die Arbeitsplanung des neuen Senats

Beschluss:

Der amtierende Senat beschließt einstimmig folgendes Arbeitsprogramm für den im SoSe 2012 gewählten Senat:

1. Nachlese zum Abschlussbericht der Senatskommission „Verhältnis Zentrale/dezentrale Einheiten“
2. Haushaltsausgleich
3. Berufungsordnung und Berufungspraxis.

Erörterungstagesordnungspunkte

TOP 8 Abschlussbericht der Senatskommission "Verhältnis Zentrale und dezentrale Einheiten"

Vorlage: 2012/0402

Frau Prof. Böllert berichtet anhand der Vorlage zur Tätigkeit der eingesetzten Senatskommission „Verhältnis Zentrale/dezentrale Einheiten“. Folgende Arbeitsschwerpunkte haben sich für die eingesetzte Kommission ergeben:

Personalverwaltung und –gewinnung
Gebäude- und Raummanagement
Reisekosten
Drittmittelverwaltung
Prüfungsämter
Zentrale Studienberatung
Bibliotheken
Beteiligung dezentraler Bereiche im SAP-Projekt

Desweiteren berichtet Prof. Böllert zur Verlagerung von Prozessabläufen und Entscheidungskompetenzen, Verbesserung der Kommunikation sowie zur Erwartungshaltung hinsichtlich der Einführung von SAP. Kritisch werden die angestrebten Benchmarking-Bestrebungen im Rahmen der externen Evaluation gesehen, da die heterogenen Strukturen an der Universität allenfalls einen fächerspezifischen Vergleich mit anderen Hochschulen ermöglichen.

Die Senatoren nehmen den Bericht dankend zur Kenntnis und sprechen sich für eine Nachlese in ca. einem Jahr aus.

TOP 9

Verschiedenes

Der Vorsitzende verabschiedet Herrn Bernd Cloppenburg (Dezernent 3), der letztmalig vor dem Ausscheiden aus dem Dienst an einer Senatssitzung teilgenommen hat und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.



Lena Mörtenkötter
(Protokollführer/in)



Prof. Dr. Janbernd Oebbecke
(Vorsitzende/r)